

**Rede des Vorsitzenden des Aufsichtsrats**

**Dr. Bernd Pischetsrieder**

**anlässlich der außerordentlichen Hauptversammlung der Daimler AG**

**Stuttgart, 1. Oktober 2021**

**Es gilt das gesprochene Wort!**

- Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, verehrte Aktionärsvertreterinnen und -vertreter, meine Damen und Herren!
- Nach dem Ausscheiden von Dr. Manfred Bischoff hat mich der Aufsichtsrat am 31. März 2021 zu seinem neuen Vorsitzenden gewählt.
- Für dieses entgegengebrachte Vertrauen bedanke ich mich.
- Wir wollen im Aufsichtsrat die Transformation des Unternehmens fördern und auch einfordern. Als Vorsitzender des Gremiums möchte ich in diesen Zeiten großer Veränderung entsprechende Akzente setzen, aber auch als Mittler und Vermittler dienen.
- Denn die Transformation wird nur gelingen, wenn Kapitaleigner und Arbeitnehmer dasselbe Ziel vor Augen haben: eine auch langfristig erfolgreiche und ertragsstarke Zukunft für dieses großartige Unternehmen.
- Nach meiner langjährigen Tätigkeit im Aufsichtsrat ist es mir nun eine Ehre, in neuer Funktion noch stärker dazu beitragen zu können.
- Meine Damen und Herren, die Hauptversammlung entscheidet heute über einen historischen Schritt für unser Unternehmen und Sie als Aktionärinnen und Aktionäre.
- Der Vorstand wird Ihnen gleich die geplante grundlegende Veränderung der Konzernstruktur, unser Projekt Fokus, vorstellen und ausführlich begründen.
- Ola Källenius und Martin Daum werden dazu auf die Vorteile eingehen, die sich der Vorstand und das Unternehmen vom Projekt Fokus erwarten. Harald Wilhelm wird anschließend den Abspaltungs- und Ausgliederungsvertrag erläutern.
- Ich möchte an dieser Stelle deutlich machen, dass der Aufsichtsrat den Vorschlag des Vorstands zur Umsetzung von Projekt Fokus nach umfassender und kritischer Würdigung uneingeschränkt unterstützt. Der Aufsichtsrat war von Beginn an eng in das Vorhaben eingebunden.
- Das Gesamtgremium und seine Ausschüsse haben sich, auch mit Unterstützung externer Experten, intensiv und kritisch mit der Neuausrichtung des Unternehmens auseinandergesetzt.

- Ein wichtiger Meilenstein war der Beschluss des Aufsichtsrats vom 3. Februar 2021, mit dem er zustimmte, einen Spin-off des Truck- und Bus-Geschäfts im Wege der Übertragung des Mehrheitsanteils von Daimler Truck an die Daimler-Aktionärinnen und Aktionäre zu evaluieren und mit den Vorbereitungen für eine eigenständige Börsennotierung von Daimler Truck zu beginnen. Besonderes Augenmerk wurde dabei auch auf die Etablierung eines unabhängigen Managements der Daimler Truck Holding AG gerichtet.
- In den Folgemonaten wurde der Aufsichtsrat kontinuierlich und detailliert zu Projekt Fokus informiert. Die Aufsichtsratsmitglieder haben das Projekt stets konstruktiv begleitet und kritisch hinterfragt.
- Als besonders hilfreich erwies sich dabei die Expertise und Erfahrung einzelner Aufsichtsratsmitglieder, die bereits ähnliche Vorhaben erfolgreich begleitet haben.
- Meine Damen und Herren, an dieser Stelle beweist sich erneut die Stärke und Effektivität unseres diversen und außerordentlich fachkundigen Kontrollgremiums.
- Nach sorgfältiger Abwägung aller Vor- und Nachteile hat der Aufsichtsrat schließlich in seiner Sitzung am 30. Juli 2021 grünes Licht für die historische Neuausrichtung des Unternehmens gegeben.
- Wie der Vorstand schlägt deshalb auch der Aufsichtsrat der Hauptversammlung vor, der Separierung des Nutzfahrzeuggeschäfts zuzustimmen.
- Aus Sicht des Aufsichtsrats sind die strategischen Überlegungen hinter der geplanten Neuaufstellung nachvollziehbar und stichhaltig. Damit verbessern sich die Chancen, die laufende Transformation in beiden industriellen Geschäftsfeldern aktiv zu gestalten.
- Meine Damen und Herren, mit der Abspaltung können sich die zwei eigenständigen Gesellschaften stärker auf ihre unterschiedlichen Kunden konzentrieren und dadurch noch leistungsfähiger und nachhaltig erfolgreicher werden.
- Das bietet für Sie, die Aktionärinnen und Aktionäre, die Möglichkeit, von der erwarteten, langfristigen Wertsteigerung beider Unternehmen zu profitieren.
- Welches Potenzial in der Neuausrichtung steckt und wie die Wege von Mercedes-Benz und Daimler Truck nach vorne aussehen, werden Ihnen nun Ola Källenius und Martin Daum darlegen.